

Wo gibt es eine Vorlage für eine Patientenverfügung?

Sie können ihre eigene Patientenverfügung formlos erstellen oder eine der vielen Vorlagen benutzen.

Im Malteser Waldkrankenhaus St. Marien liegt für Sie die Kurzfassung einer Patientenverfügung mit Vorsorgevollmacht bereit. Des Weiteren für Spezialfälle ein Formular für eine sehr detaillierte Patientenverfügung, die nur mit fachlicher Beratung erstellt werden kann.

Die ausführliche Vorsorgebroschüre des Bayerischen Staatsministeriums für Justiz und für Verbraucherschutz mit dem Titel „Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter“ können Sie im Internet herunterladen (www.verwaltung.bayern.de/broschueren).

Auch eine „Christliche Patientenvorsorge“, herausgegeben von der Deutschen Bischofskonferenz und der evangelischen Kirche in Deutschland, ist im Internet abrufbar. Es ist sinnvoll, ein Beiblatt „Meine Wertvorstellungen“ beizulegen. Hier beschreiben Sie Ihre religiöse Anschauung und Ihre Einstellung zum eigenen Leben und Sterben.

Kontakt innerhalb des Malteser Waldkrankenhauses St. Marien

Wenn Sie weitere Fragen haben, können Sie sich gerne per E-Mail an das Ethikkomitee des Malteser Waldkrankenhauses St. Marien wenden:

ethikkomitee@waldkrankenhaus.de

In dringlichen Fällen erreichen Sie das Ethikkomitee werktags von 8 – 16 Uhr unter der

Telefonnummer +49 (0)9131 822-3700.



Malteser Waldkrankenhaus St. Marien

Rathsberger Straße 57 | 91054 Erlangen
Telefon: +49 (0) 9131 822-0
info@waldkrankenhaus.de
www.waldkrankenhaus.de

Träger des Malteser Waldkrankenhauses St. Marien ist:
Malteser Waldkrankenhaus Erlangen gGmbH



Malteser
Waldkrankenhaus
St. Marien



Malteser
...weil Nähe zählt.



Patientenverfügung Fragen und Antworten

Malteser Waldkrankenhaus St. Marien, Erlangen

Warum werden Patienten im Malteser Waldkrankenhaus St. Marien bei der Aufnahme nach einer Patientenverfügung gefragt?

Die behandelnden Ärzte des Malteser Waldkrankenhauses St. Marien möchten über eine vorhandene Patientenverfügung und/oder eine Vorsorgevollmacht informiert sein, um diese im Bedarfsfall zu berücksichtigen.

Was ist eine Patientenverfügung?

Eine Patientenverfügung erklärt, welche Behandlung Sie wünschen bzw. nicht wünschen, wenn Sie nicht mehr selbst gefragt werden können.

Ist eine Patientenverfügung mit dem christlichen Glauben vereinbar?

Als Christen glauben wir, dass wir unser Leben nicht in der Hand haben – es ist uns von Gott geschenkt. Wir glauben, dass wir – gerade im Sterben – von Jesus gehalten sind und vertrauen auf die Auferstehung. In einer Patientenverfügung haben wir die Möglichkeit, unserer inneren Haltung Ausdruck zu geben und die letzte Lebensphase bewusst zu gestalten. Überdies erleichtern wir es mit der Patientenverfügung den Angehörigen, Ärzten und Pflegenden, unsere Einstellung und Wünsche zu erkennen und danach zu handeln.

In welchen Situationen ist eine Patientenverfügung wichtig?

Sie ist wichtig, wenn Sie nicht mehr einwilligungsfähig sind und eine lebensbedrohliche Erkrankung bei Ihnen in absehbarer Zeit zum Tod führen könnte, und sich dann die Frage

stellt, ob auf eine mögliche Behandlung verzichtet oder eine bereits begonnene Behandlung bei fehlender Aussicht auf Erfolg beendet werden soll.

Sie ist wichtig, wenn Sie nicht mehr einwilligungsfähig sind, weil aufgrund von Krankheit oder Unfall ein schwerer Dauerschaden des Gehirns zurückgeblieben ist, der dazu führt, dass Ihre Fähigkeit, Einsichten zu gewinnen, Entscheidungen zu treffen und mit anderen Menschen in Kontakt zu treten aller Wahrscheinlichkeit nach erloschen ist.

Warum sollte eine Patientenverfügung mit einer Vorsorgevollmacht kombiniert werden?

Die Ärzte sind rechtlich verpflichtet, den von Ihnen in der Patientenverfügung festgelegten Handlungsanweisungen zu folgen, wenn zweifelsfrei feststeht, dass Sie sich in einer darin beschriebenen Situation befinden. Es lassen sich jedoch nicht alle Situationen vorhersehen und beschreiben. Dann benötigen die Ärzte für ihr Vorgehen ein Einverständnis. Mittels einer Vorsorgevollmacht können Sie eine Person Ihres Vertrauens benennen, die Ihre Auffassungen kennt und die erforderlichen Entscheidungen mit den Ärzten absprechen kann und in sämtliche Maßnahmen einwilligen darf.

Was passiert, wenn ich keine Patientenverfügung mit Vorsorgevollmacht habe?

Wenn Sie nicht mehr einwilligungsfähig sind und Sie keine bevollmächtigte Person benannt haben, wird Ihr behandelnder Arzt die Einrichtung einer Betreuung beim Betreuungsgericht beantragen. Der vom Gericht bestellte Betreuer, in der Regel ein Familienangehöriger, wird dann alle Entscheidungen für Sie treffen. Mittels einer sogenannten Betreuungsverfügung können Sie festlegen, wer vom Gericht bestellt werden soll. Dies ist jedoch überflüssig, wenn Sie eine Vorsorgevollmacht erteilt haben.

Gilt die Patientenverfügung mit Vorsorgevollmacht überhaupt?

In Deutschland ist sie rechtsverbindlich. Sie gilt ohne notarielle Beglaubigung.

Wer hilft beim Erstellen?

Sinnvoll und hilfreich ist es, wenn Sie die Patientenverfügung mit Ihrem Hausarzt besprechen. Zusätzlich bietet der Hospizverein Erlangen Beratungstermine an.

In einer Akutsituation in unserem Krankenhaus wird Sie Ihr behandelnder Stationsarzt gerne beraten. Besondere Wünsche hinsichtlich der seelsorgerlichen Begleitung können Sie mit Ihrem Gemeindepfarrer oder unseren Klinikseelsorgern besprechen.

Wie lange gilt eine Patientenverfügung?

Eine Patientenverfügung hat so lange Gültigkeit, bis Sie diese widerrufen. Um klar zu machen, dass Ihre Entscheidung aktuell ist, empfehlen wir eine jährliche Bestätigung durch Unterschrift mit Datum. Dies ist aber nicht unbedingt erforderlich.